

Bedienungsanleitung Tastsensor 1-4fach Standard, Universal Funk-Universal-Tastsensor 4fach Lichtszenen-Tastsensor 8fach



1. Gefahrenhinweise

Achtung! Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.

Bei Nichtbeachtung der Installationshinweise können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Die Funk-Übertragung erfolgt auf einem nicht exklusiv verfügbaren Übertragungsweg, deshalb können Störungen nicht ausgeschlossen werden. Die Funk-Übertragung ist nicht geeignet für Sicherheits-Anwendungen, z.B. Not-Aus, Not-Ruf.

2. Systeminformation

Dieses Gerät ist ein Produkt des KNX-EIB-Systems und entspricht den EIBA-Richtlinien. Detaillierte Fachkenntnisse durch KNX-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt.

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Detaillierte Informationen, welche Software geladen werden kann und welcher Funktionsumfang sich damit ergibt sowie die Software selbst, sind der Produktdatenbank des Herstellers zu entnehmen.

Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe einer von der EIBA zertifizierten Software.

Die Produktdatenbank und die technischen Beschreibungen finden Sie stets aktuell im Internet unter www.jung.de.

3. Funktion

Tastsensoren senden bei Tastenbetätigung Telegramme auf den KNX EIB, die in Abhängigkeit der eingestellten Funktionen in den entsprechenden Aktoren Schalt-, Dimm- oder Jalousiefunktionen auslösen, Lichtszenen abrufen oder abspeichern, Dimm-, Helligkeits- oder Temperaturwerte einstellen.

3.1. Funktionsumfang Tastsensoren 1fach - 4fach Standard (207xNABS)

Schalten, Dimmen, Jalousie, Wertgeber, Abrufen und Abspeichern von Lichtszenen. Zusätzlich einsetzbar im JUNG-Funk-Management.

Tastenbelegung im JUNG-Funk-Management:

linke / obere Tasten: Ein / Heller / Aufwärts

rechte / untere Tasten: Aus / Dunkler / Abwärts

Weitere Informationen sind der technischen Dokumentation des Funk-Wandsenders zu entnehmen.

3.2. Funktionsumfang Tastsensoren 1fach - 4fach Universal (209xNABS)

Für jede Taste separat programmierbar:

Schalten • Toggeln • Dimmen (2Flächenprinzip) • Dimmen (1Flächenprinzip) • Jalousie • Dimmwertgeber • Helligkeitswertgeber (0 ... 1500 Lux) • Temperaturwertgeber (0 ... 40°C) • Lichtszenen aufrufen • Lichtszenen abspeichern

3.3. zusätzlich Funk-Universal-Tastsensor 4fach (2094F)

• Fernbedienbar mit Funk-Handsender Standard, Komfort, Mini und Funk-Wandsender (Einsatz + Flach) • max. 8 Funk-Kanaltasten oder 7 Funk Kanaltasten + Lichtszenenfunktioneinlernbar

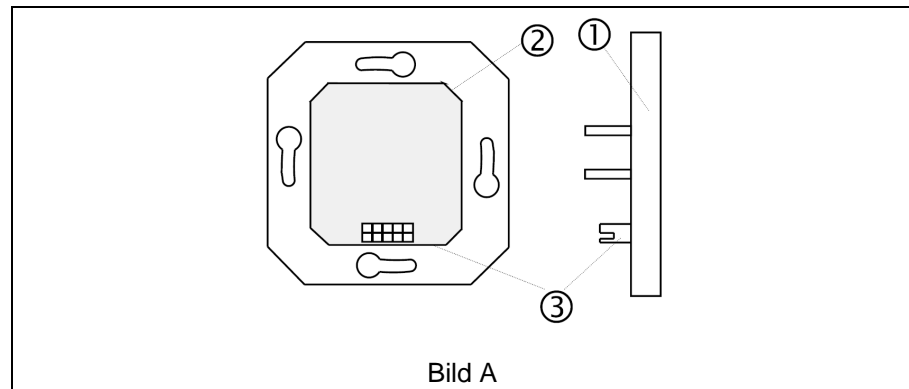
- ① Die Alles-Aus / Alles Ein-Funktion der Sender sowie die Master-Dimm-Taste des Handsender Komfort werden nicht unterstützt.
- ① Die parametrierbaren Zeiten der Tastenfunktionen beim Tastsensor sind technisch bedingt nicht auf die Bedienung der Funk-Management Sender übertragbar.

3.4. Funktionsumfang Lichtszenen-Tastsensor 8fach (2094LZ)

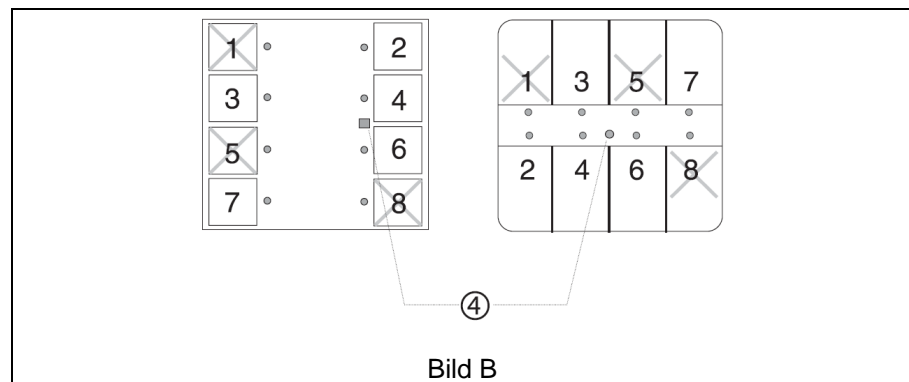
• jede Gruppe einer Lichtszene auf Wunsch sperrbar • Lichtszenen kaskadierbar mit anderen Lichtszenentastsensoren • Umschaltung auf Schalt/Dimm-Modus (1Flächenprinzip) mit „Drei-Tasten-Griff“

4. Montage

Durch Aufstecken des Tastsensors (1) auf einen UP-KNX Busankoppler (2) (Tastsensoren 1fach -4fach Standard 207xNABS auch auf UP-Wandsender aus dem JUNG Funk-Management) ist dieser über die Anwenderschnittstelle (3) verbunden. Alle Tastsensoren verfügen über einen integrierten Demontageschutz.



4.1. Umschaltung auf Schalt/Dimm-Modus (nur 2094LZ) s. Bild B



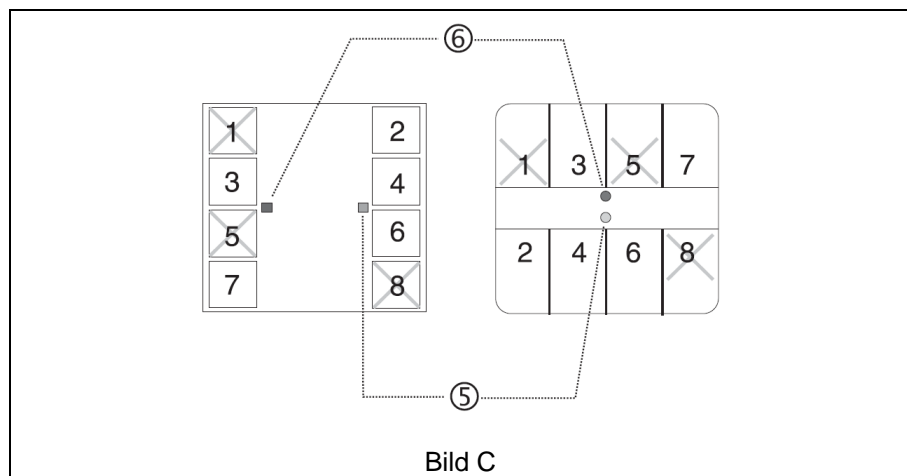
1. Dimmerfunktion durch „Drei-Tasten-Griff“ (Tasten 1,5,8) anwählen, Betätigung zwischen 3 und max. 7s. Betriebs-LED (4) blinkt langsam.
2. Über die Tasten 1 - 8 können 8 Gruppen geschaltet bzw. im 1Flächenprinzip gedimmt werden. Wird für eine über die Software einstellbare Zeit keine Taste betätigt, erhält das Gerät wieder die Lichtszenenfunktion. Umschaltung auf Lichtszenenfunktion auch möglich durch nochmaligen „Drei-Tasten-Griff“ (3s).

4.2. Lernen / Löschen eines Funk-Senders (nur 2094F) s. Bild C

Beim Lernen/ Löschen eines Funk-Senders ist die Empfindlichkeit eines Funk-Empfängers auf ca. 5 m reduziert. Der Abstand zwischen dem Funk-Universal-Tastensensor 4fach und dem einzulernenden Funk-Sender sollte deshalb zwischen 0,5 m und 5 m liegen.

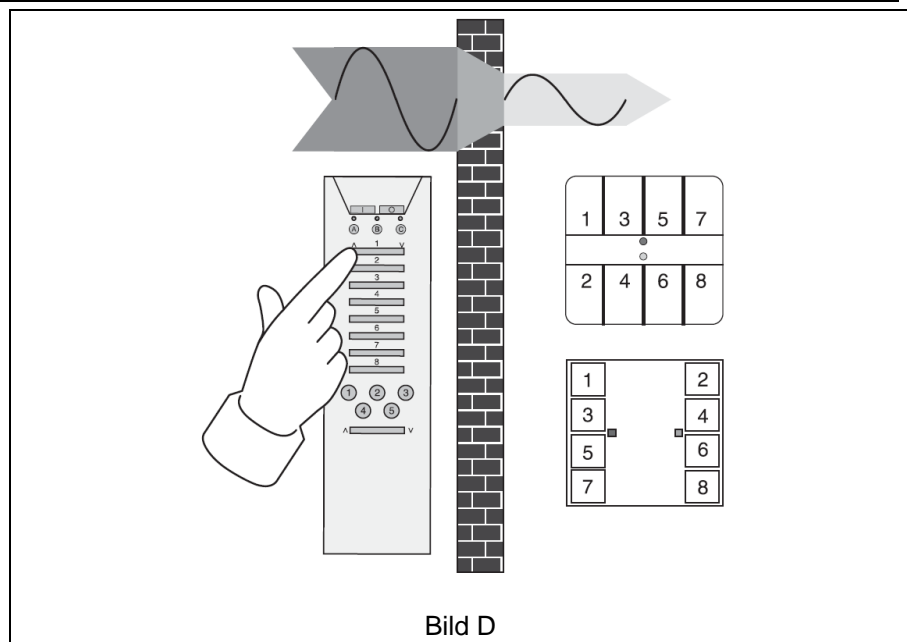
1. Aktivieren des Lern-/Löschmodus durch „Drei-Tasten-Griff“ (Tasten 1,5,8). Tasten gedrückt halten bis die grüne Betriebs-LED (5) blinkt.
2. Kanalwahl durch drücken der gewünschten Kanal-Taste (1 – 8) am Tastensensor bis rote LED (6) blinkt.
3. Gewünschte Wippe bzw. Lichtszenentaste eines Funk-Senders drücken bis rote LED _ dauerhaft leuchtet (Sender gelernt) oder schnell blinkt (Sender gelöscht). Nach 3 Sekunden erlischt die rote LED (6), die Wippe bzw. Lichtszenen ist gespeichert bzw. gelöscht. Sollen weitere Sender eingelernt oder gelöscht werden, Schritte 2 und 3 wiederholen.
4. Deaktivieren des Lern-/Löschmodus erfolgt automatisch nach 1 Minute oder durch „Drei-Tasten-Griff“ (Tasten 1,5,8).

Rote LED (6) erlischt, grüne Betriebs-LED (5) leuchtet.



Hinweise Funk-Universal-Tastensensor 2094 F

- ① Der Abstand zu Lasten, die elektrische Störungen verursachen (z.B. Mikrowellen-Ofen, HiFi- und TV-Anlagen), muss mindestens 0,5 m betragen.
- ① Zur Vermeidung von Übersteuerung muss der Abstand zwischen Funk-Tastensensor und Sender mindestens 1 m betragen.
- ① Die Reichweite eines Funk-Systems ist abhängig von der Leistung der Sender, der Empfangscharakteristik der Empfänger, der Luftfeuchtigkeit, der Montagehöhe und den baulichen Gegebenheiten des Objekts. Beispiele für Materialdurchdringung s. Bild D:



Hinweise zum Funkbetrieb

- ① Das Zusammenschalten dieser Funkanlage mit anderen Kommunikationsnetzen ist nur im Rahmen von nationalen Gesetzen zulässig.
- ① Diese Funkanlage darf nicht zur Kommunikation über Grundstücksgrenzen hinweg genutzt werden.
- ① Bei bestimmungsgemäßer Verwendung entspricht dieses Gerät den Anforderungen der R&TTE Richtlinie (1999/5/EG). Eine vollständige Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter: www.jung.de/ce.

Der Funk-Universal-Tastensensor 2094 F darf in allen EU und EFTA-Staaten betrieben werden.

Material	Durchdringung
Holz, Gips, Gipskartonplatten	ca. 90 %
Backstein, Pressspanplatten	ca. 70 %
armierter Beton	ca. 30 %
Metall, Metallgitter Alukaschierung	ca. 10 %
Regen, Schnee	ca. 0 – 40 %

5. Technische Daten

Versorgung :	21 - 32 V DC über UP-BA
Anschluss :	Anwenderschnittstelle 2 x 5 polig
Leistungsaufnahme :	max. 150 mW auf Standard BA
Schutzart :	IP 20
Schutzklasse :	III
Umgebungstemperatur :	-5 °C bis +45 °C
Lager-/Transporttemperatur :	-25 °C bis +70 °C
Nur Funk-Universal-Tastsensor 2094 F	
Empfangsfrequenz :	433,42 MHz, ASK
Funkreichweite :	typ. 30 m (im Freifeld)

6. Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:



ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG
Service-Center
Kupferstr. 17-19
D-44532 Lünen
Service-Line: 0 23 55 . 80 65 51
Telefax: 0 23 55 . 80 61 89
E-Mail: mail.vki@jung.de

Technik (allgemein)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 55
Telefax: 0 23 55 . 80 62 55
E-Mail: mail.vkm@jung.de

Technik (KNX)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 56
Telefax: 0 23 55 . 80 62 55
E-Mail: mail.vkm@jung.de

 Das -Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.